



Gemeindeblatt

der Stadt Landeck und Gemeinde Jams

Erscheint jeden Samstag

Vierteljährlicher Bezugspreis S 2.60

Telefon 214 oder 414

Schriftleitung: Landeck, Rathaus, Zimmer Nr. 14/II. - Verwaltung: Landeck, Rathaus, Zimmer Nr. 3

Inseratenannahme in der Verwaltung oder in der Buchdruckerei Tyrolia bis jeweils Mittwoch mittags

Genehmigt mit Bescheid der DIRECTION DE L'INFORMATION, Abteilung Presse und Verlag, vom 7. Dezember 1945

Nr. 43

Landeck, den 12. Oktober 1946

1. Jahrgang

Zum Abschluss der Feier 950 Jahre Österreich der Stadt Landeck.

Am Sonntag fand die von der Stadtgemeinde Landeck zu Gunsten der schwergeschädigten Tiroler Gemeinde Matrei am Brenner veranstaltete Österreich-Feier mit einem großen geistlichen Konzert ihren würdigen Abschluss. Bei dieser Gelegenheit fühle ich mich verpflichtet, all jenen Vereinen und Einzelpersonen, die zum erfolgreichen Gelingen der einzelnen Veranstaltungen mehr oder weniger beigetragen haben, meinen und den Dank der Stadtgemeinde auszusprechen.

Mein Dank gilt in erster Linie dem Ehrenkomitee des Gemeinderates, hier an erster Stelle dem Gemeinderat Josef Kimmel, das sich in mehreren Sitzungen mit den Obmännern der verschiedenen Landecker Vereine mit den umfangreichen Vorbereitungen zu den öffentlichen Veranstaltungen befasste und somit mit einem sorgfältig ausgearbeiteten Programm vor die Öffentlichkeit treten konnte. Ich bin mir vollkommen bewusst, daß infolge der kurzen zur Verfügung stehenden Zeit und auf Grund des Mangels an Material, Kostümen usw. vieles vielleicht improvisiert werden mußte, aber ich glaube doch, daß sich die Stadt Landeck mit ihrer Österreich-Feier tatsächlich sehen lassen kann und die Hauptsache ist und bleibt, daß diese Feier aus sich selbst heraus geschaffen wurde, ohne auf Weisungen von oben zu warten.

Besonders danke ich der Stadtmusikkapelle Landeck mit ihrem Obmann Vinzenz Probst und Kapellmeister Löhner, da sich dieselbe mehrere Male uneigennützig in den Dienst der edlen Sache gestellt hat und mit ihrem beachtlichen Können zur Verschönerung der Feiern erheblich beigetragen hat, wobei ich besonders an das wirkungsvolle Platzkonzert erinnere. Weiters gebührt mein Dank Herrn Chormeister Kirchmair, der in zahlreichen Proben seines gemischten Chores zum Auftreten beim Eröffnungsabend und bei der Vorbereitung des reichhaltigen geistlichen Konzertes ohne jedes persönliche Interesse gearbeitet hat, wie ebenfalls den Mitgliedern des gemischten Landecker Chors und des ukrainischen Chors „Surma“. Mein Dank richtet sich ferner an den Arbeiter- Turn- und Sportverein Landeck-Jams, der in einer Sportgroßveranstaltung alles getan hat, um die sportlich interessierten Kreise Landecks zufriedenzustellen. Hier war es besonders Herr Hartl König, der sich in wirklich vorbildlicher Weise zur Verfügung gestellt hat und bei der erfolgreichen Gestaltung des Bunten Tiroler Abends und der Tanzunterhaltungen mitgewirkt hat, sowie Herr Heinz Linhart als Obmann. Sehr erfolgreich wirkte auch die Heimatbühne Landeck unter der umsichtigen Leitung des Herrn Hans Oberparleiter mit ihrem Theaterabend und dem Einakter beim Tiroler Abend mit. Auch die Bezirksstelle des Instituts für Kultur und Wissenschaft unter ihrem Leiter Herrn Carl Otto Franz sei bestens bedankt, hier letzterer mit seinem Prologe zur Eröffnungsfeier. Es ist mir unmöglich, jedem Einzelnen meinen persönlichen Dank auszusprechen, doch seien auch das Landecker Zitherquartett, die Volkstümstgruppe des ASV Landeck-Jams, die Tanzkapelle Frischauf, die Gebrüder Föchler, der Pianist Hans Loisl, und ganz besonders Herr Hauptschuldirektor Gebhard Kundmann für seine glänzende Festrede meines aufrichtigen Dankes sicher.

Die erfreulichste Tatsache ist und bleibt jedoch, daß trotz der enormen Spesen und bei wirklich volkstümlich gehaltenen Eintrittspreisen der ansehnliche Reinertrag von 3400 Schilling mitsamt den eingegangenen Spenden erzielt werden konnte. Ich werde denselben im Namen der Stadt Landeck als Ausdruck der Gefreudigkeit unserer Einwohner unseren schwergeprüften Tiroler Landsleuten in Matrei zum Wiederaufbau ihrer Gemeinde übersenden. Was auch noch besonders erwähnenswert ist, ist der Umstand, daß es sich gezeigt hat, daß bei eintätiger Zusammenarbeit aller Vereine und Personen Landecks eine fruchtbringende Arbeit jederzeit möglich ist.

Allen nochmals meinen herzlichsten Dank.

Der Bürgermeister:

Stefan Zechner

Bezirkshauptmannschaft Landeck

Inhaltung der Viehpreise

Nach den bisherigen Wahrnehmungen auf den Viehmärkten reden sich sowohl Käufer wie auch Verkäufer damit aus, daß ihnen die Viehhöchstpreise nicht bekannt seien. Diese werden daher neuerlich in Erinnerung gebracht.

1. Kühe und trächtige Kalbinnen, die für Zucht- und Nutzwwecke verwendet werden:

Klasse I: S 1500.— bis 2000.—;

Klasse II: S 1200.— bis 1500.—;

Klasse III: S 900.— bis 1200.—;

Schlachtviehpreise bis S 600.—.

2. Jugoehsen:

a) Abgerichtete Tiere bis S 160.— je 100 kg Lebendgewicht;

b) Nicht abgerichtete Tiere S 150.— je 100 kg Lebendgewicht.

3. Schafe:

a) Herdbuchschafe: Böcke bis höchstens S 300.—;
Weibliche Tiere " S 200.—;

b) Herdbuchfähige Böcke bis höchstens S 200.—;
Tiere: Weibliche Tiere " S 150.—;

c) Nuttschafe: Bis höchstens S 60.—.

4. Ziegen:

a) Herdbuchziegen: Böcke bis höchstens S 200.—;
Weibliche Tiere " S 150.—;

b) Nuttziegen: Bis höchstens S 80.—.

Es wird insbesondere darauf hingewiesen, daß bereits das Fordern eines überhöhten Preises strafbar ist.

Etwaige Rechtfertigungen über die Unkenntnis der Preise werden unter keinen Umständen mehr berücksichtigt.

Der Bezirkshauptmann:

J. J. Dr. Matz e. h.

Stadtgemeinbeamt Landeck

Wohnungsangelegenheiten

Auf Weisung der französischen Kontrollmission Landeck wird folgendes verlautbart:

Bei der Dienststelle Landeck der franz. Kontrollmission wird in Wohnungsangelegenheiten keine Auskunft erteilt. Es ist zwecklos, wenn Personen versuchen, in Wohnungsangelegenheiten vorzusprechen, da sie nicht empfangen werden.

Für alle Fragen in Wohnungsangelegenheiten sind die österreichischen Behörden zuständig.

Für den Verkehr beim Wohnungsamt der Stadtgemeinde Landeck wird der Bevölkerung die Beachtung folgender Richtlinien empfohlen:

1. Parteienverkehr ist nur Montag bis Freitag von 8-12 Uhr Nachmittags, sowie an Samstagen findet kein Parteienverkehr statt.

2. Da das Wohnungsamt keinerlei Wohnraum zur Verfügung hat, sind Vorsprachen, Beteuerungen um Zuteilung einer Wohnung bei dem Beamten des Wohnungsamtes sowohl im Amt als auch in dessen Wohnung vollkommen zwecklos.

3. Anträge um Zuweisung von Schlafstellen oder Zimmern in Untermiete können vom Wohnungsamt nicht entgegengenommen werden, da zur Zeit weder freie Bettstellen noch freie Zimmer zur Verfügung stehen.

4. Für die Vergabe freigewordener Wohnungen sind der Bürgermeister und der Wohnungsausschuß zuständig, welche diese nach Würdigung der Dringlichkeit und der sozialen Gesichtspunkte an die beim Wohnungsamt vorgemerkten Wohnungsuchenden zuweisen.

5. Da Wohnungen nur nach diesen Grundsätzen vergeben werden, erübrigen sich auch Vorsprachen beim Bürgermeister. Die Lage am Wohnungsmarkt ist derzeit angespannt, daß Sonderbehandlungen nicht möglich sind.

6. Auf die Bestimmung des Wohnungsanforderungsgesetzes bezüglich der Anmeldung von freigewordenen Wohnungen und Wohnräumen wird besonders hingewiesen. (Verlautbarung im Gemeindeblatt Nr. 35)

Die Bevölkerung Landecks wird gebeten, für die ungemein schwierige Wohnungslage Verständnis zu haben und sich an obige Richtlinien zu halten. Es muß alles daran gesetzt werden, um die sozial dringlichsten und düftigsten Familien noch vor dem Winter menschenwürdig unterzubringen. St

Kinderschuh-Aktion

Ein sehr umstrittener Bezugsartikel sind die Schuhe. Selbst die endlich wahr gewordene Kinderschuhaktion reicht keineswegs zur Deckung der allerdringlichsten Schuhbedürfnisse. Der Kartenausgabestelle Landeck sind vom Wirtschaftsamt 190 Bezugscheine zu Verteilung zugewiesen worden, wahrlich keine Möglichkeit, hiemit den brennenden Wünschen der Bevölkerung gerecht werden zu können. Wenn man die 632 Haushalte mit 1171 Kindern (von 0 bis 14 Jahren) ins Verhältnis zur Zahl der Bezugscheine stellt, so kann man wohl nur von einem Tropfen auf heißen Stein reden.

Die Verteilung wurde schlechthin nach drei Gesichtspunkten durchgeführt:

1. Bisher oder seit 1942 nichts mehr bezogen;

2. Weite Schulwege;

3. Bloß ein Kind berücksichtigen, um hiedurch die Aktion auf 190 Haushalte zu strecken.

Es erhielten demnach:

die Stadt mit 489 Kindern 72 Bezugscheine,

Perjen mit 364 Kindern 60 Bezugscheine,

Perfuchs-Bruggen mit 318 Kindern 58 Bezugscheine,

zusammen also 1171 Kinder und 190 Schuhbezugscheine. Ki

Bewirtschaftung des Obstes

Bis zum 20. Oktober 1946 haben die Ablieferungspflichtigen die Erfüllung der Ablieferungsvorschriften bei der Kartenausgabestelle nachzuweisen und zwar durch Vorlage:

a) der Doppelabschnitte 71-71, bzw. 171-172 der Lebensmittellisten der 18. Zuteilungsperiode;

b) der von den Ernährungsämtern ausgestellten Berechtigungsscheine;

und c) durch Schlussscheine D, die der Ablieferungspflichtige bei Aufgabe des Obstes an die Großverteiler erhält. Ki

Gefallenen- und Vermisstenmeldung

Es ergeht die nochmalige und letzte Aufforderung, die Gefallenen und Vermissten im Sinne der bereits ergangenen diesbezüglichen Weisungen beim Standesamte Landeck, Zimmer Nr. 10, sofort zu melden!

Fundamt

Gefunden wurden:

Ein kleiner Polster, ein Schlüssel, ein Autoschlüssel, Handschuhe und ein Handkoffer.

Die Verluſtträger können die Fundgegenstände im Fundamt der Stadtgemeinde Landeck, Rathaus, Zimmer Nr. 4, abholen. St

Guchdienst

Gesucht werden die Angehörigen des ehem. Wehrmachtsangehörigen Gſtier Alois, ca 33 Jahre alt.

Die Angehörigen, bezw. alle Personen, die über deren Aufenthalt zweckdienliche Angaben machen können, werden gebeten, sich im Rathaus der Stadtgemeinde Landeck, Zimmer Nr. 4, zu melden. St

Der Bürgermeister: Zechner e. h.

Gemeindeamt Zams

Bevölkerungsbewegung

Im Monat September 1946 im Bereiche der Gemeinde Zams.

a) Geburten: 49

b) Sterbefälle: 7

Hievon entfallen auf Bezirksangehörige:

a) Das Licht der Welt erblickten:

Irma, des Kaufmanns Josef Auer und der Josefina Wilhelmine, geb. Bereiter, Landeck, Kreuzbühelg. 4; Hildegard, des B.B. Angeſt. Paul Kopp u.d. Kreszens, geb. Sumetauer, Zams 48a;

Walter, des Bauern Anton Wille und der Emma, geb. Matt, Raunerberg Nr. 18;

Alois Heinrich, des B.B. Zugſchaffners Roman Lechleitner und der Johanna Auguste, geb. Elbers, Landeck, Perjen, Römerſtr. 3;

Rudolf Josef, des Kohlenhändlers Rudolf Jakob Luchetta und der Erika Maria, geb. Fuſ, Landeck, Schotzenſteinſtr. 20;

Erwin Johann, des Bauern Johann Nezer und der Agnes, geb. Haſelwanter, Pfunds Nr. 125;

Maria Luise, des Bauern Engelbert Jäger und der Adelheid, geb. Schranz, Fließ Nr. 40;

Elisabeth-Christine, des Bäckergehilfen Josef Schrott und der Angelina, geb. Kungaldier, Zams, Siedlung 12;

Ella Rosina, des Bauern Alois Strigl und der Maria, geb. Dönig, Sautens Nr. 31;

Josef, des Maurers Josef Schranz und der Berta, geb. Hirschberger, Grins Nr. 87;

Karl, des landw. Arbeiters Anton Stecher und der Josefa, geb. Mark, Serfaus-Schöneck Nr. 58;

Walter, des Bauern Hermann Senn und der Frieda, geb. Zangerl, Tobadill Nr. 48;

Erna, des Maurers Franz Grissemann und der Eugenie, geb. Juen, Kappl-Holderbach Nr. 250;

Erwin, des Dipl. Kaufmanns Edgar Herbert Bauer u. der Maria Magd., geb. Jäger, Strengen Nr. 15;

Marianne, des Arztes Dr. Walter Heinrich Frieden und der Anneliese, geb. Kneifel, Landeck, Burſchweg 10;

Helmuth Fritz, des Kanzleiangestellten Ernst Nagel und der Aina, geb. Danneborg, Landeck-Perjen, Kirchenſtraße 8;

Gertrud Anna, des Senners Josef Eduard Zangerl und der Maria Johanna, geb. Vogt, Zams Nr. 30;

Elfriede Anna, des Berufsjägers Josef Kurz u. der Barbara, geb. Juffinger, Zams Nr. 158;

Maria Theresia, des Bauern Johann Spiß und der Adelheid, geb. Siegele, Langesthei Nr. 24.

b) Sterbefälle:

Alois Müller, 55 Jahre alt, Bauer in Fendels Nr. 12;

Adelheid Zangerl, geb. Hueber, Hausfrau, 48 J. alt

Zams Nr. 3;

Siegfried Friedrich Ladner, 2 Monate alt, Zams, Siedlg. 6

Der Bürgermeister: Alfons Wachter e.

Aus dem Kulturleben Landecks

Lieder- u. Klavierabend

Donnerstag, den 17. Okt. 1946, im Saale d. Hotel Post

Ein Tiroler Komponist, Prof. Gisbert Nisters Innsbruck, bringt erstmals in Landeck, durch den vortrefflichen Tenor Georg Schieferer, Innsbruck, interpretiert, eigene feinsinnige Lieder-Kompositionen ernster und heiterer Natur zum Vortrag. Prof. Nisters ist ein ernst zu nehmender Komponist, dessen Werke zu großen Hoffnungen berechtigen. Die Liebegleitung übernimmt er selbst.

Am gleichen Abend wird Frau Elfriede Buz Steiner, die bekannte und kultivierte Konzertpianistin, welche von einer größeren Konzertreise wieder nach Landeck zurückgekehrt ist, in vortrefflicher Wiedergabe einige Konzertstücke zum Vortrag bringen.

Der Abend verspricht, allen Musikliebhabern einen ausserlesenen Genuß zu bieten.

SPORT

Reichhaltiges Sonntagsprogramm, allerdings ohne Landecker Siege — Reserve siegt in Kematen

Am vergangenen Sonntag war in dem großen Sportprogramm, das sich unser AISV. gestellt hatte, der Wetterfaktor leider nicht gerade gut vertreten. Der ziemlich anhaltende Regen schreckte viele Zuschauer ab und machte überdies den Sportplatz zu einem schweren Boden. Dessen ungeachtet gab es einige interessante und spannende Kämpfe zu sehen, besonders im Herrenhandball und Fußball.

In einem Vorspiel besiegte eine AISV.-Schülermannschaft eine kombinierte Zamser Schülerelf mit 2:1, nachdem letztere in der Pause noch mit einem Tore in Führung gelegen hatte.

Eine mehr heitere Note bot das Handballspiel der Damen, wo sich unsere Vertreterinnen den Spielerinnen der Sportgemeinschaft Innsbruck gegenübersehen. Obwohl letzteren der Ruf eines sehr harten Spiels vorausging, entwickelte sich doch ein ganz netter Kampf, der von den Innsbruckerinnen allerdings 3:0 (1:0) gewonnen werden konnte. Leider konnte sich die hoffnungsvolle Landecker Innensürmerin Niszl nicht besonders durchsetzen, aber auch Tschol als Hüterin des Landecker Tores stellte ihren „Mann“. Langsam, aber sicher, geht's vorwärts im Landecker Damenhandball.

Mit der Handballelf der Turnerschaft Gögis hatten sich unsere Handballer eine keineswegs leichte Aufgabe gestellt. Die Vorarlberger Gäste brachten von Anfang an eine große Schnelligkeit in das interessante Spiel

Winterfahrplan 1946-47

gültig ab 7. Oktober 1946

ABFAHRT der ZÜGE

in Richtung INNBRUCK

in Richtung BREGENZ

ab Perfuchs	ab Landeck	ab Zams
hält nicht	4.35	4.38
fährt ab Bhf.	5.20	5.23
7.34	7.48	7.51
von Lindau	9.46	bis Kufstein
10.12	10.28	10.31
12.07	12.25	12.28
von Paris	15.10	nach Wien
fährt ab Bhf.	16.15	16.18
16.40	17.06	17.09
20.15	20.27	20.30
von Lindau	20.51	nach Wien

ab Zams	ab Landeck	ab Perfuchs
1.07	1.35	hält nicht
7.41	7.53	7.56
von Wien	8.42	bis Lindau
10.05	10.16	10.20
14.11	14.23	14.27
von Wien	15.05	Buchs-Paris
15.49	bis Landeck	—
17.31	17.43	17.47
19.24	19.36	19.40*)
von Kufstein	20.55	bis Lindau
21.32	bis Landeck	—

*) Verkehrt nur bis Bludenz

ANKUNFT der ZÜGE

aus Richtung INNSBRUCK

aus Richtung BREGENZ

an Zams	an Landeck	an Perfuchs
1.06	1.10	hält nicht
7.40	7.45	7.55
von Wien	8.35	nach Lindau
10.04	10.08	10.19
14.10	14.14	14.26
von Wien	14.59	nach Paris
15.48	15.52	—
17.30	17.34	17.46
19.23	19.27	19.39
von Kufstein	20.50	nach Lindau
21.31	21.35	—

an Perfuchs	an Landeck	an Zams
hält nicht	4.13	4.37
—	5.20	5.22
7.33	7.37	7.50
von Lindau	9.42	nach Kufstein
10.11	10.15	10.30
12.06	12.10	12.27
von Paris	15.04	nach Wien
—	16.15	16.17
16.39	16.43	17.08
20.14	20.18	20.29
von Lindau	20.47	nach Wien

Anmerkung: Der Schnellzug von und nach Paris führt keine dritte Wagenklasse. Für diese Schnellzüge können in Landeck keine Platzkarten ausgegeben werden, für den Schnellzug Lindau-Wien nur beschränkt. Für die Schnellzüge Lindau-Kufstein und umgekehrt werden keine Platzkarten benötigt.

Postamt Landeck

KRAFTWAGENLINIEN

Sämtliche Zeiten sind Abfahrtszeiten

Gültig ab 7. Oktober 1946

Landeck-Galtür und zurück

1P	3	km	Fahrgeb.	Haltestellen		2	4P
W	W		S	ab		an	W W
10.30	16.15	0.0	—	↓	Landeck, Bahnhof	↑	9.25 16.45
10.45	16.30	1.8	0.20	↓	Landeck, Schw. Adler	↑	9.20 16.40
10.52	16.37	5.2	0.50	↓	x Graf	↑	9.05 16.25
10.57	16.42	7.0	0.60	↓	Pians	↑	9.00 16.20
11.10	16.55	10.2	0.90	↓	Wiesberg	↑	8.47 16.05
11.30	17.15	14.5	1.20	↓	See (Paznaun)	↑	8.35 15.50
11.45	17.30	18.2	1.50	↓	x Kappl, Holdernach	↑	8.25 15.40
11.55	17.40	21.2	1.70	↓	Kappl, Dorf	↑	8.15 15.30
12.08	17.53	24.7	2.00	↓	x Kappl, Ulmich	↑	8.08 15.23
12.18	18.03	28.3	2.30	↓	x Vergröß	↑	8.00 15.15
12.35	18.20	31.2	2.50	↓	Ischgl	↑	7.45 15.00
12.50	18.35	35.7	2.90	↓	Mathon	↑	7.20 14.35
13.00	18.45	37.5	3.00	↓	x Velzur	↑	7.12 14.27
13.10	18.55	38.7	3.10	↓	x Galtür, Paznaunerhof	↑	7.05 14.20
13.15	19.00	40.5	3.30	↓	an Galtür	↑	7.00 14.15

W - verkehrt nur werktags
x - Bedarfshaltestelle
P - Postbeförderung

Landeck-Nauders und zurück

1P	3	km	Fahrgeb.	Haltestellen		2	4P
W	W		S	ab		an	W W
10.30	18.00	0.0	—	↓	Landeck, Bahnhof	↑	7.33 16.32
10.45	18.15	1.8	0.20	↓	Landeck, Schw. Adler	↑	7.28 16.27
10.58	18.32	8.0	0.70	↓	x Fließ, Neuer Zoll	↑	7.08 16.02
11.13	18.49	14.3	1.20	↓	Prutz	↑	6.53 15.47
11.25	19.00	17.6	1.50	↓	Ried	↑	6.40 15.35
11.40	19.15	23.4	1.90	↓	Tösens	↑	6.20 15.15
11.45	19.20	24.5	2.00	↓	x Tschubbach	↑	6.10 15.05
11.55	19.30	28.0	2.30	↓	x Lafairs	↑	6.00 14.55
12.10	19.50	31.6	2.60	↓	Pfunds	↑	5.47 14.42
12.15	20.00	34.3	2.80	↓	x Spießertalweg	↑	5.35 14.30
12.35	20.20	37.8	3.10	↓	Hochfinstermünz	↑	5.25 14.20
13.00	20.45	44.1	3.60	↓	an Nauders	↑	5.10 14.05

W - verkehrt nur werktags
x - Bedarfshaltestelle
P - Postbeförderung

Landeck-Feuchten und zurück

1	km	S	Haltestellen		2
W			ab		an W
a16.30	0.0		↓	Landeck, Bahnhof	↑ a9.35
16.45	1.8	0.20	↓	Landeck, Hotel Schwarzer Adler	↑ 9.30
17.00	8.0	0.70	↓	x Fließ, Neuer Zoll	↑ 9.10
17.20	14.3	1.20	↓	Prutz	↑ 9.00
17.45	19.9	1.60	↓	x Kaltenbrunn, Wegabzgw.	↑ 8.30
18.10	24.7	2.00	↓	x Vergötschen	↑ 8.10
a18.25	27.0	2.20	↓	Feuchten	↑ a8.00

a verkehrt nur auf besondere Anordnung
W verkehrt nur an Werktagen
x Bedarfshaltestelle
P Postbeförderung

Landeck-Serfaus und zurück

1 P	km	S	Haltestellen		2 P
W			ab		an W
a16.10	0.0		↓	Landeck, Bahnhof	↑ a9.35
16.25	1.8	0.20	↓	Landeck, Hotel Schwarzer Adler	↑ 9.30
16.40	8.0	0.70	↓	Fließ, Neuer Zoll	↑ 9.10
17.00	14.3	1.20	↓	Prutz	↑ 9.00
17.15	17.6	1.50	↓	Ried	↑ 8.50
18.05	24.4	2.00	↓	Fiß	↑ 8.05
a18.30	28.0	2.30	↓	Serfaus	↑ a7.45

W verkehrt nur an Werktagen
a verkehrt nur auf besondere Anordnung
P Postbeförderung

Landeck — Zams und zurück

1	3	5	7	9	11	13	15	km	S	Haltestellen		2	4	6	8	10	12	14	16	
	6.55				14.00				0.0	ab	Bruggen	an	6.50			13.58				
	6.58		12.00		14.03	16.05	18.30	0.5	0.20	↑	Arbeitsamt	↑	6.48		8.50	13.55	14.45	16.45	19.10	
6.15	7.15	8.10	12.08	12.45	14.08	16.10	18.35	1.3	0.20	↓	Stadt	↑	6.45		8.47	13.52	14.42	16.42	19.07	
6.18	7.18	8.13	12.11	12.48	14.11	16.13	18.38	2.6	0.20	↓	Perjen	↑	6.40	7.44	8.39	12.34	13.44	14.33	16.34	18.59
6.21	7.21	8.16	12.14	12.51	14.14	16.16	18.41	3.1	0.30	↓	Bahnhof	↑	6.38	7.42	8.37	12.32	13.42	14.31	16.32	18.57
6.23	7.23	8.18	12.16	12.53	14.16	16.18	18.43	3.4	0.30	↓	Kaifenu	↑	6.35	7.38	8.33	12.28	13.38	14.27	16.28	18.53
6.28	7.28	8.23	12.21	12.58	14.21	16.23	18.48	4.6	0.40	↓	Zams	ab	6.30	7.35	8.30	12.25	13.35	14.24	16.25	18.50

Verkehrt nur an Werktagen

Für etwaige Unrichtigkeiten wird keine Verantwortung übernommen.

Gottesdienstordnung in der Pfarckirche Landeck

vom 13. Oktober bis 20. Oktober 1946

Sonntag, 13. Oktober 18. Sonntag nach Pfingsten - Kom-
munionssonntag der Frauen
6.00 Uhr: Hl. Messe nach Meinung
7.00 Uhr: Jahresmesse für Ferdinand Lenzfeld
8.30 Uhr: Hl. Messe für die Pfarrgemeinde
9.30 Uhr: Pfarrgottesdienst mit hl. Amt für Anna u. Ousfl Spiß
11.00 Uhr: Hl. Messe
17.00 Uhr: Segenandacht

Montag, 14. Oktober Hl. Callistus, Papst
6.00 Uhr: Hl. Messe für Hermann Schueler
7.15 Uhr: Hl. Messe für Theresie Schelmüller, geb. Haag
8.00 Uhr: Hl. Messe für Theres Handle

Dienstag, 15. Oktober Hl. Theresia von Avila
6.00 Uhr: Hl. Messe für Johann Paul Gruber
7.15 Uhr: Hl. Messe zu Ehren der hl. Theresia
7.30 Uhr in Perfschberg: Hl. Messe nach Meinung
8.00 Uhr: Hl. Messe

Mittwoch, 16. Oktober Hl. Gallus, Abt
6.00 Uhr: Jahresmesse für Josef Bod
7.15 Uhr: Jahresmesse für Viktor Agostini (Kindermesse)
8.00 Uhr: Hl. Messe nach Meinung

Donnerstag, 17. Oktober Hl. Margarita Maria Alarogue
6.00 Uhr in Burschl: Gemeinschaftsmesse nach Meinung

7.15 Uhr: Hl. Messe nach Meinung
8.00 Uhr: Jahresamt für Franz Ostrein

Freitag, 18. Oktober Hl. Evangelist Lukas
6.00 Uhr: Hl. Messe nach Meinung
7.15 Uhr: Hl. Messe für Roman Müller (Kindermesse)
8.00 Uhr: Jahresmesse für Familie Schreiber

Samstag, 19. Oktober Oktavtag vom Kirchweihfest
6.00 Uhr: Hl. Messe für den Vermissten Josef Spiß
7.15 Uhr: Hl. Messe nach Meinung
8.00 Uhr: Hl. Messe nach Meinung
17.00 Uhr: Rosenkranz und Weichtgelegenheit

Sonntag, 20. Oktober 19. Sonntag nach Pfingsten - Kirchweihfest
Missionssonntag (Sammlung für Missionen)
6.00 Uhr: Hl. Messe für Barbara Trentwalder
7.00 Uhr: Jahresmesse für Julius und Notburga Vorhofer
8.30 Uhr: Hl. Messe nach Meinung
9.30 Uhr: Pfarr- und Festgottesdienst mit feierlichem Amt für die
Pfarrfamilie
11.00 Uhr: Hl. Messe

Besonderes: Täglich um 17 Uhr Oktober-Rosenkranz.

Dienstag: 20.00 Uhr: Glaubensstunde für Mädchen (18-25 Jahre)

Mittwoch: 20.00 Uhr: Glaubensstunde für Burschen (14-25 Jahre)
(Die Glaubensstunden sind im Pfarrhof, Parterre links).

**Großfrüchtige, rote Holländer-
Johannisbeersträucher** hat abzugeben Gärt-
nerei Kues, Fischerstr. 50

Kuhkalb
3 Wochen alt, **abzugeben**
Hotel Post, Landeck

Knecht
vollkommen selbständig, **gesucht**
HOTEL POST, LANDECK

**Nur eine ältere Frau findet
Schlafgelegenheit**
für dauernd. Auskunft bei d. Buchdruckerei Tyrolia, Landeck

Briefmarken
auf alten Briefen od. Korrespondenzen
werden **zu kaufen gesucht.**
Josef Fax, Landeck, Jubiläumsstraße Nr. 13 (Donauchemie)

Eigenheim statt Miete für jedermann erreichbar
durch **Bausparkasse „Dein Heim“**. Verlangen
Sie Auskünfte bei den Werbestellen in Innsbruck-Mühlau,
Deutsches-Heim-Strasse 7 (Fernruf 77545); Feldkirch-Bangs 6;
Landeck-Perjen, Siedlergasse 1; Ritzbühl-Aurach 151; Reutte-
Breitenwang 59; Schwaz, Burggasse 12/III.; Steinach, Villa
Waldheim (Stitz); Wörgl, Adolf Pichlerstr. 3 (Villa Alpenheim) w

Zu verkaufen

1 Kindersportwagen, 1 Kinderbettstattl u. Kinder-
fahrradsitz. Landeck, Andreas Hoferstr. 2 Part.

Frau oder Mädchen wird für Kleinkind u. Haus-
arbeiten für 4 St. täglich **gesucht.**
Auskunft b. d. Verwaltung d. Bl.

Biete Hickory-Ski 2.20 m
gegen gleichwertige 1.90 m.
PAUL FINK,
Landeck-Perjen, Lötzweg 10

Gebe meinen werten Kunden
bekannt, daß ich meine Werkstätte

**Dienstag, Donnerstag und
Samstag**

wegen ständig dringender Arbeit **geschlossen habe.**
Alois WOLF, Schuhmacherm., Landeck, Kreuzgasse 4

T A U S C H E

fast neuen Elektroofen AEG.
3000 W. / 220 V. (Friedensqualität)
gegen Doppelkochplatte AEG. 220V.
Landeck-Perjen, Siedlergasse 1/II.

Kaufsch

große neue **Stühle**
 Anna Zangerle, Landeck,
 Bruggfeldstraße Nr. 6/A. St.

Tausche Stoppuhr,

Marke „Junghans“ neu, gegen eine gut-
 gehende Herrentaschen- od. Armbanduhr
 Anfragen a. d. Verw. d. Bl., Rathaus, Zimmer Nr. 3

Südtiroler- Versammlung

Der Verband d. Südtiroler ladet
 alle Südtiroler zu der am

Sonntag, den 13. Oktober 1946

um 10 Uhr vorm. im Vereins-
 haussaal Landeck stattfindenden

Versammlung ein.

Es spricht ein Vertreter des
 Verbandes aus Innsbruck über
 die durch das Pariser Abkommen
 neu geschaffene Lage und über
 aktuelle Fragen.

Es liegt im Interesse aller
 Südtiroler, diese Versamm-
 lung zu besuchen.

In Landeck wohnhafter, erfahrener

Maschinenschlosser,

einige Jahre Tätigkeit in Kraftwerk und Hoch-
 spannung, sowie Kenntnisse im Bau u. Wartung
 v. autom. Wähleranlagen, **sucht Dauerstellung**
 irgendwelcher Art in Landeck. Beste Zeugnisse
 und Referenzen.

Gesf. Angebote unter W. Nr. 100 an die Verw. d. Blattes erbeten.

Dankfagung

Für die uns so zahlreich zugekommenen Beileids-
 bezeugungen anlässlich des Hinscheidens unseres unver-
 gesslichen Vaters, Großvaters, Schwiegervaters,
 Onkels und Bruders, Herrn

Johann Montibeller

Maurer

danken wir auf diesem Wege allen für die innige An-
 teilnahme an unserem großen Verlust.

Unser besonderer Dank gilt seinen Kameraden, der
 Schützenkompanie Landeck, Herrn Direktor der Donau-
 Chemie Landeck, sowie den vielen Kranz- und Blumen-
 spendern.

Landeck, den 6. Oktober 1946.

Die tieftrauernde Familie
 Montibeller

Am Donnerstag, den 17. Oktober 1946,
 wird in Imsterberg um 7³⁰ Uhr früh der

Jahresgottesdienst für Herrn Josef Schaller,

Kraftfahrer b. Sägew. Steiner, abgehalten.

Lichtspiele Landeck

Der gebieterische Ruf

mit Maria Hofst, Rudolf Forster u. a.

Freitag, den 11. Oktober	um 8 Uhr
Samstag, den 12. Oktober	um 2, 5 und 8 Uhr
Sonntag, den 13. Oktober	um 1/2 2, 4, 1/2 7 und 9 Uhr
Dienstag, den 15. Oktober	um 8 Uhr
Mittwoch, den 16. Oktober	um 8 Uhr

Vorverkauf: Samstag und Sonntag von 10—12 und ab 1 Uhr
 Freitag, Dienstag und Mittwoch ab 6 Uhr

Die werten Be-
 sucher werden da-
 auf aufmerksam
 gemacht, daß Kar-
 ten für Sonntag
 bereits am Sams-
 tag u. für Mittwoch
 am Dienstag im
 Vorverkauf er-
 hältlich sind.